

# Jetzt schlägt's 13: Immer der roten Strecke nach

Für GPS und Navi: Über 1300 Rad- und Wanderkilometer rund um Bad Salzdetfurth ausgewiesen / Weitere Sonderaktionen geplant



Sie haben gemeinsam die GPS-Wander- und Radtouren vorbereitet: Ralf Hoffmann, Birgit Ziemann, Thomas Kasten, Karl-Otto Wedekin und Dietmar Nitsche. Foto: Konrad-Nöhren

**Bad Salzdetfurth (uli).** Wer die Wahl hat, hat die Qual. Soll es mit dem Fahrrad durchs Innerstetal oder zum Wildgatter nach Hildesheim gehen? Oder ist eine Wanderung durch die Bünte angesagt? Auf der Homepage der Stadt Bad Salzdetfurth stehen jetzt 13 Rundwanderwege, zwölf Familien-Radwege und acht Touren für sportliche Radler zur Verfügung – insgesamt mehr als 100 Wander- und 1200 Radfahrkilometer. Und für alle Touren werden Kartenmaterial und wissenwerte Daten gleich mitgeliefert.

Schon seit knapp einem Jahr wirbt die Stadt mit einer Broschüre für acht ausgearbeitete Radtouren, die rund um Bad Salzdetfurth führen (diese Zeitung berichtete). Die Flyer, die die genauen Streckenverläufe zeigen, liegen kostenlos bei der Stadt oder in den Hotels aus. Jetzt geht die Stadt noch einen Schritt weiter. „Einen wichtigen Schritt in unserem Tourismus-Konzept“, erklärt Stadtrat Thomas Kasten. Denn diese acht Radtouren plus die vom Harzclub ausgearbeiteten Wanderwege und zwölf Themen-Radwege, die der Hildesheimer ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrradclub) beigesteuert hat, sind jetzt unter [www.bad-salzdelfurth.de](http://www.bad-salzdelfurth.de) (Rubrik: Tou-

rismus und Freizeit) zu finden. „So können die Touren schon zu Hause angesehen und ausgearbeitet werden“, so Kasten weiter.

Und mehr noch. Denn das Kartenmaterial zu den einzelnen Strecken lässt sich nicht nur ausdrucken, sondern im Zeitalter von Navi und GPS auch runterladen. Ob für das mobile Navigationsgerät, das GPS-Gerät oder das Smartphone – für alle findet sich die geeignete Datenübermittlung. Die kostet kein Geld – und wichtig: Einmal runtergeladen, verursacht die Nutzung der Software auch keine weiteren Gebühren mehr. „Weil die Geräte für die einzelnen Touren nicht mehr ins Internet müssen“, erläutert Ralf Hoffmann, Geschäftsführer des Hildesheimer Unternehmens „Foot Map“, das die Digitalisierung aller Rad- und Wandertouren möglich gemacht hat.

Neben den Tourenangaben wie Kilometer, Höhenunterschied und voraussichtliche Dauer werden auf allen Strecken auch rund 200 sogenannter POI's angegeben. POI's, heißt Points of Interest, sind interessante Streckenpunkte. Dahinter verbergen sich Restaurants,

Sportstätten, touristische Attraktionen, Sehenswürdigkeiten und vieles mehr. Eben alles, was Touristen und Einheimische auch abseits der Strecke interessieren könnte.

Dank der Software lassen sich die POI's in allen Endgeräten anklicken, es öffnen sich dann jeweils neue Fenster mit Angaben wie Öffnungszeiten oder Telefonnummern. „Manche Gaststätten lassen sich mit ihrer Homepage verlinken. Wer die dann anklickt, wird übers Internet direkt dorthin geleitet. Das kostet dann allerdings die ganz normalen Internetgebühren“, so Hoffmann. Das Anklicken der POI's jedoch sei grundsätzlich kostenfrei.

Die Touren sind unterschiedlich lang und anspruchsvoll. Wer sich aber doch mal überschätzt hat oder von einem Gewitter überrascht wird und nach Hause will, kann sich – Foot Map sei Dank – schnell den kürzesten Weg zum Ausgangspunkt zurück anzeigen.

Dietmar Nitsche, Vorsitzender des Hildesheimer ADFC, der die Radwege mit ausgearbeitet hat, ist ganz begeistert von dem Service der Stadt und den Möglich-

keiten, die die Software bietet. „Vor allen Dingen weil sie auch so bedienerfreundlich ist“, sagt Nitsche. Auch für Senioren sei der Umgang leicht zu erlernen. Das suche bundesweit seinesgleichen.

Wer weder GPS-Gerät, noch mobiles Navi oder gar ein Smartphone besitzt, kann sich bei der Stadt Bad Salzdetfurth gegen eine kleine Mietgebühr und eine Kautions ein GPS-Gerät ausleihen. Vorerst schafft die Stadt drei Geräte an. Aber das Rathaus sei auch im Gespräch mit einigen Hotels. Kasten hofft, dass es auch dort Interesse gibt, sich ein solches Gerät anzuschaffen, um damit um Kunden zu werben. Auch sucht die Stadt weitere Gaststätten, Hotels und Restaurants, die mit einem POI für sich werben wollen.

Für September kündigt Foot Map noch einen besonderen Service für die Nutzer des Programms an. Wenn am Wochenende 24./25. September wieder die Profimountainbiker auf die Bad Salzdetfurther Strecke gehen, wird diese unter den Touren mit angeboten. „Dann können die Gäste genau sehen, wo Start und Ziel ist, wo interessante Stellen der Strecke sind, wo die Toiletten stehen oder es Essen und Getränke gibt“, erläutert Hoffmann.

**Touren sind unterschiedlich lang und schwer**